

Super Saisonstart der Skilangläufer des TSV Leuna am Fichtelberg

Jessica Löschke siegt mit Streckenbestzeit über 2,50 km und 3 weitere Podestplätze für den TSV Leuna

Kurort Oberwiesenthal. Die Langlauf-Saison am Fichtelberg ist eröffnet und der Winter wollte bei einer Schneehöhe von 80 cm und starkem Nebel mit Nieselregen wohl eine kleine Pause einlegen. Trotz aller Wetterkapriolen hat der Eröffnungslanglauf des WSC Erzgebirge Oberwiesenthal e.V. 300 mutige Wintersportler in die Sparkassen-Skiarena gelockt. Vom Skiverband Sachsen über den Thüringer Skiverband, den Niedersächsischen und dem Skiverband Sachsen-Anhalt bis zu Sportlern aus Tschechien und Frankreich reichte das Spektrum des hochrangigen Starterfeldes.

Auch der TSV Leuna war mit einer kleinen Delegation am Start und zeigte, dass sich das harte Sommer-Training gelohnt hatte. Als erstes mussten unsere beiden Jüngsten auf die sehr anspruchsvolle 1 km Strecke in der klassischen Technik. Schon das Skiwachsen und -testen war für die beiden Kleinen nach der langen schneelosen Zeit und den schwierigen regnerischen Wachsbedingungen ein echtes Erlebnis. Cora Löschke und Laurence Sikorski waren bei der Startaufstellung mit 30 weiteren kleinen Skilangläufern schon ganz schön nervös. Aber mit dem Startschuss war alle Aufregung verflogen und Cora Löschke und Laurence Sikorski setzten sich gleich an die Spitze des Feldes. Beide kämpften sich mutig die steile Abfahrt hinunter und kletterten ebenso schnell den Anstieg wieder hinauf. Cora musste ihre Siegchancen aber in der letzten steilen Wende durch einen Sturz begraben. Aber sie kämpfte tapfer weiter, so dass am Ende nach 5:43 min. noch Platz zwei in der AK 9w raus sprang ebenso wie bei ihrem Mannschaftskollegen Laurence Sikorski der nach 6:45 min. in der AK 8m den 2. Platz belegte.

Und durch die super Ergebnisse ihrer jüngeren Geschwister hatten Cedric Sikorski in der AK 10 m und Jessica Löschke in der AK13w eine starke Vorlage. Beide mussten über die 2,5 km in der freien Technik und Beide schafften mit herausragenden Laufleistungen eine Podiumsplatzierung. Cedric Sikorski lief in 10:49 min auf Platz 3 in der AK 10m und Jessica Löschke lief ein taktisch kontrolliertes Rennen und griff am vorletzten Berg ihre starken Konkurrentinnen aus Sachsen an und siegte am Ende in der schnellsten Laufzeit aller Starter über die 2,50 km in 7:46 min.

Ebenfalls über die 2,50 km liefen in der AK 11 w Vanessa Müller in 12:06 min auf den 8. Platz und Nikolas Gäuer in 12:26 min auf den 18. Platz und Jens Müller über 11,2 km in 38:37 min.

Bei der Siegerehrung kam dann immer wieder die Frage des Stadionsprechers, ob **man in Leuna überhaupt Skifahren kann, da liegt doch gar kein Schnee?**

Geschrieben: Sabine Löschke, Trainerin

